

gen Mädchen verstaten ihren Liebhabern zuweilen als eine Günstbezeugung, ihnen etwas von diesem Schminkmittel unter die Nase halten zu dürfen. Die Schönen empfangen diese Art von Galanterie mit einer Kofetterie, die für das Herz des jungen noch unerfahrenen Hottentotten sehr rührend ist.

Nachdem was ich von den Hottentottinnen und deren Neigung zum Puz gesagt habe, muß man aber nicht glauben, daß sie darüber ihre täglichen oder häuslichen Beschäftigungen versäumen, wozu Natur und Gewohnheit sie auffordert. Ich habe unter den Hottentotten nur von einigen wenigen Festtagen sprechen hören, die noch überdem sehr selten statt haben. Da diese Nation von Europa durch ungeheure Meere, und von den holländischen Colonien ebenfalls durch beträchtliche Sandwüsten, durch Berge und Felsen getrennt ist, so hat die Gemeinschaft mit so verschiedenen Völkern ihre Sitten noch nicht gänzlich verderbet. Sobald die Hottentottin Mutter geworden ist, so spricht die Natur bei ihr aus einem andern Ton. Mehr als in jedem andern Lande befolgen diese Wilden die Pflichten ihres neuen Standes, und